

Allgemeinen Geschäftsbedingungen - HappyforTrail

§ 1 GELTUNGSBEREICH

1. Die allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle angebotenen Veranstaltungen von „HappyforTrail“, Inhaberin Dr. Sabine Hansen, Legdenweg 52, 48161 Münster inklusive der Seminare oder Online Angebote wie z.B. Webinare.
2. Es gelten ausschließlich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von „HappyforTrail“. Allgemeine Geschäftsbedingungen des jeweiligen Vertragspartners gelten nur insoweit, als diesen von „HappyforTrail“ ausdrücklich schriftlich zugestimmt wurde. Ansonsten wird der Verwendung anderer allgemeiner Geschäftsbedingungen, welche von diesen abweichen, bereits hiermit ausdrücklich widersprochen.

§ 2 VERTRAGSINHALT

1. Vertragsgegenstand ist die Durchführung von Einzelstunden, Seminaren, Gruppenkursen oder vergleichbaren Angeboten für Hund und Halter sowie Durchführung von Onlinekursen oder Webinaren für Hundehalter.
2. Der Umfang der einzelnen Leistung ergibt sich konkret jeweils aus den entsprechenden Angebots- und Seminarbeschreibungen oder aus den hieraus resultierenden Angaben in der Teilnahmebestätigung des Veranstalters.
3. Im Falle der Buchung eines Webinars findet dieses über Zoom statt. Mit der Buchung eines Webinars erklärt sich der Teilnehmer mit der Nutzung von Zoom einverstanden bzw. sorgt vorab für eine entsprechende Zugriffsmöglichkeit. Die Webinare werden aufgezeichnet und stehen den Teilnehmern als Aufzeichnung auch nach der Teilnahme zeitlich beschränkt zur Nutzung zur Verfügung. Das Nutzungsrecht umfasst lediglich das Ansehen des Webinars zum persönlichen Gebrauch. Eine Öffentliche Vorführung ist nicht gestattet. Ein Download des Seminars ist nicht vorgesehen. Der zeitliche Umfang des Nutzungsrechts ergibt sich aus der jeweiligen Ausschreibung. Innerhalb dieses Zeitraums steht dem Teilnehmer oder „Erwerber“ das Webinar zur uneingeschränkten privaten Nutzung (Ansehen) zur Verfügung.
4. Die Aufzeichnungen bereits durchgeführter Webinare können auch ohne direkte Teilnahme am Webinar „erworben“ werden. Erworben wird allerdings lediglich ein zeitlich beschränktes Nutzungsrecht. Das Nutzungsrecht umfasst lediglich das Ansehen des Webinars zum persönlichen Gebrauch. Eine Öffentliche Vorführung ist nicht gestattet. Ein Download des Seminars ist nicht vorgesehen. Der zeitliche Umfang des Nutzungsrechts ergibt sich aus der jeweiligen Beschreibung des Webinars. Innerhalb dieses Zeitraums steht dem Teilnehmer oder „Erwerber“ das Webinar zur uneingeschränkten privaten Nutzung (Ansehen) zur Verfügung.
5. Bei der Beauftragung von „HappyforTrail“ bzw. Buchung von Leistungen, handelt es sich, egal welches Angebot gebucht worden ist, um einen für den Zeitraum der Einzelstunde, des Seminars, oder des Webinars befristeten Dienstvertrag nach § 611 BGB. Danach ist seitens „HappyforTrail“ lediglich die eigentliche Dienstleistung, nicht jedoch ein entsprechender Trainingserfolg durch die „HappyforTrail“ geschuldet. "HappyforTrail" übernimmt daher insbesondere auch keine Garantie für das Erreichen des Ausbildungszieles.

§ 3 VERTRAGSSCHLUSS

1. Mit der Buchung einer Veranstaltung bietet der Kunde den Abschluss eines Vertrages verbindlich an. Nach Eingang der Anmeldung erhält der Kunde/Teilnehmer, sofern ein Platz vorhanden ist, eine entsprechende Anmeldebestätigung. Der Vertrag kommt sodann verbindlich mit Zugang der Anmeldebestätigung beim Kunden/Teilnehmer zustande.

2. Sofern in der Ausschreibung eine Mindestteilnehmerzahl angegeben worden ist, ist Voraussetzung für die Durchführung der Veranstaltung, dass diese Mindestteilnehmerzahl erreicht wird. Wird diese Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht, ist die Hundeschule berechtigt, den Vertrag zu kündigen. In diesem Fall ist der bereits entrichtete Kurs-/Seminarpreis an den Teilnehmer zurück zu zahlen. Weitergehende Schadensersatzansprüche des Teilnehmers sind in diesem Fall ausgeschlossen.

§ 4 PREISE

1. Sämtliche Preise bzw. Vergütungen richten sich nach den in der Ausschreibung bzw. Einzelstunden-, Seminarbeschreibungen festgelegten Preisen.

2. Die Teilnahmegebühr für die jeweilige Veranstaltung ist nach Zugang der Rechnung sofort in voller Höhe fällig.

3. Die Teilnahmegebühr ist vor der Durchführung des Kurses zu entrichten. Ein Anspruch auf Teilnahme am Kurs/am Seminar besteht nur, sofern die Teilnahmegebühr von dem Kunden vor dem Seminar entrichtet worden ist.

§ 5 KÜNDIGUNG UND VERGÜTUNG

1. Bei sämtlichen Veranstaltungen von „HappyforTrail“ handelt es sich um zeitlich befristete Dienstverhältnisse, welche automatisch nach Durchführung der jeweiligen gebuchten Veranstaltung durch Zeitablauf enden.

2. Das Recht zur ordentlichen Kündigung ist daher für beide Seiten ausgeschlossen. Für den Fall, dass der Kunde dennoch nicht an der gebuchten Veranstaltung teilnimmt, schuldet er dennoch die volle vereinbarte Vergütung.

4. Der Vertrag kann ferner von jedem Vertragsteil aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist gekündigt werden, wenn Tatsachen vorliegen, auf Grund derer dem Kündigenden unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls und unter Abwägung der Interessen beider Vertragsteile die Fortsetzung des Dienstverhältnisses bis zu der vereinbarten Beendigung des Dienstverhältnisses nicht zugemutet werden kann.

5. Die außerordentliche Kündigung aus wichtigem Grund muss innerhalb von zwei Wochen ab dem Zeitpunkt, in dem der Kündigungsberechtigte von den für die Kündigung maßgebenden Tatsachen Kenntnis erlangt hat, in Textform erklärt werden. Maßgeblich ist der Zugang beim Kündigungsempfänger.

6. Wird das Dienstverhältnis aus wichtigem Grund gekündigt, kann die Hundeschule einen ihren bisherigen Leistungen entsprechenden Teil der Vergütung verlangen.

7. In der Regel ist davon auszugehen, dass jeweils folgende Vergütungen vom Kunden geschuldet werden:

a) Bei Einzelstunden, Seminaren und allen Onlineangeboten: Weniger als 4 Wochen – einschließlich 2 Wochen vor Beginn der Veranstaltung 80% der Teilnahmegebühr - weniger als 2 Wochen vor Beginn der Veranstaltung: 100 % der Teilnahmegebühr

b) Bei Einzelstunden muss mindestens 24h vorher abgesagt werden. Erfolgt eine Absage weniger als 24h vorher ist die vereinbarte Vergütung in voller Höhe fällig.

8. Dem Kunden bleibt es jedoch in allen Fällen, egal welche Veranstaltungsart, nachgelassen darzulegen und zu beweisen, dass „HappyforTrail“ infolge des Vertragsendes höhere als die in den obigen Sätzen angenommenen Aufwendungen erspart hat oder durch anderweitige Verwendung ihrer Arbeitskraft hätte erwerben können bzw. es böswillig unterlassen hat ihre Arbeitskraft anderweitig zu verwenden.

9. Kündigt „HappyforTrail“ das Vertragsverhältnis ohne durch das vertragswidrige Verhalten des anderen Teils dazu veranlasst worden zu sein, oder veranlasst sie durch ihr eigenes vertragswidriges Verhalten die Kündigung des Kunden, so steht der Hundeschule ein Anspruch auf die Vergütung insoweit nicht zu, als ihre bisherigen Leistungen infolge der Kündigung für den Kunden kein Interesse mehr hat.

§ 6 PFLICHTEN DES HUNDEHALTERS

1. Der Kunde versichert, dass sein Hund mindestens gegen Tollwut geimpft, behördlich angemeldet und haftpflichtversichert ist.

2. Bei Teilnahme an Präsenzveranstaltungen ist der Impfstatus des Hundes und/oder das Vorliegen einer Hundehaftpflichtversicherung auf Verlangen der Hundeschule jederzeit insbesondere aber vor Veranstaltungsbeginn durch Vorlage des Impfausweises bzw. der Versicherungspolice nachzuweisen.

3. Darüber hinaus versichert der Kunde, dass sein Hund keine ansteckenden Erkrankungen hat. "HappyforTrail" ist berechtigt, den Hund bei ansteckenden Krankheiten vom Unterricht auszuschließen.

4. Chronische Erkrankungen sind vor bzw. spätestens zum Beginn der Veranstaltung mitzuteilen, damit die Hundeschule beim Training entsprechende Rücksicht auf die Konstitution des Hundes nehmen kann.

5. Der Kunde ist ebenfalls verpflichtet die Hundeschule jederzeit über etwaige Verhaltensauffälligkeiten, übermäßige Aggressivität oder Ängstlichkeit seines Hundes aufzuklären.

§ 7 HAFTUNG

1. "HappyforTrail" haftet in Fällen des Vorsatzes oder der groben Fahrlässigkeit bzw. der Inhaberin nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen unbeschränkt.

2. Dasselbe gilt bei einer schuldhaft verursachten Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

3. Im Übrigen haftet "HappyforTrail" bzw. ihre Inhaberin vollumfänglich nach dem Produkthaftungsgesetz, bei arglistig verschwiegenen Mängeln oder Übernahme einer Beschaffenheitsgarantie.

4. Ferner haftet "HappyforTrail" bzw. ihre Inhaberin bei schuldhafter Verletzung wesentlicher Vertragspflichten in Fällen von grober Fahrlässigkeit und Vorsatz vollumfänglich. "HappyforTrail" haftet auch im Fall einer leicht fahrlässigen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Die Haftung ist jedoch bei leicht fahrlässiger Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht auf den vertragstypisch vorhersehbaren Schaden begrenzt. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst möglich macht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf und vertraut.

5. Im Übrigen ist die Haftung ausgeschlossen.

§ 8 SEMINARUNTERLAGEN

Seminarunterlagen, die von Hundeschule "HappyforTrail" ausgehändigt werden, sind urheberrechtlich geschützt und dürfen ohne schriftliche Genehmigung nicht vervielfältigt oder verbreitet werden.

§ 9 GERICHTSTAND BEI VERTRÄGEN MIT UNTERNEHMEN

Sofern Vertragspartner dieses Vertrages kein Verbraucher ist, sondern ein weiteres Unternehmen bzw. ein Kaufmann, wird für alle gegenseitigen Ansprüche als Gerichtsstand Kalletal vereinbart.

Münster, den 31.05.2024

WIDERRUFSBELEHRUNG

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Bitte und nutzen Sie hierfür das anhängende PDF "Widerrufsbelehrung" um Ihr Widerrufsrecht auszuüben.

MUSTER-WIDERRUFSFORMULAR

Bitte füllen Sie anhängendes Formular nur aus und senden es zurück, wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen.

MUSTERBRIEF: WIDERRUF GEKAUFTE WARE ODER BESTELLTE DIENSTLEISTUNG

Absender:
Michaela Muster
Musterweg 1
99999 Musterstadt

An:
[Name und Adresse des Unternehmens]

Datum

Widerruf meines Vertrages
Kundennummer/Bestellnummer:

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit **widerrufe** ich den von mir abgeschlossenen Vertrag:

[Fügen Sie eine möglichst genaue Beschreibung der gekauften Waren bzw. der Dienstleistung ein, also z.B. Internet- oder Telefonvertrag, Mitgliedschaften bei Fitnessstudios, Portalen, Sozialen Netzwerken]

Ich bitte um die umgehende Bestätigung meines Widerrufs.

[optional: Widerruf der Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten:]

Darüber hinaus widerrufe ich hiermit gem. Art 7 Abs. 3 S. 1 DSGVO vorsorglich meine Einwilligung in die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten, sofern diese wirksam erteilt wurde.

Ich fordere Sie auf, meine bei Ihnen gespeicherten personenbezogenen Daten unverzüglich zu löschen, Art. 17 Abs. 1 b) DSGVO. Falls Sie meine personenbezogenen Daten weiteren Empfängern offengelegt haben, verlange ich außerdem, dass Sie die Empfänger über die Löschung meiner personenbezogenen Daten informieren.

Ich bitte um unverzügliche Bestätigung, dass meine personenbezogenen Daten bei Ihnen gelöscht wurden sowie, dass Sie die weiteren Empfänger durch Zusendung einer Kopie über mein Löschungsverlangen informiert haben.

Sollten Sie meinem Löschungsersuchen nicht nachkommen, fordere ich Sie auf, Ihre Entscheidung mir gegenüber unter Angabe der gesetzlichen Grundlage unverzüglich zu begründen. In diesem Fall sind die entsprechenden Daten umgehend zu sperren.

Mit freundlichen Grüßen

(Unterschrift)

So verwenden Sie diesen Musterbrief

1. Alternativ können Sie für den Widerruf das vom Händler mitgelieferte Widerrufsformular nutzen.
2. Kopieren Sie den Text in ein Textverarbeitungsprogramm (Microsoft Word, Open Office, etc.).
3. Ergänzen Sie ihn mit Ihren Absenderangaben, der Anschrift des Unternehmens, an den der Musterbrief gehen soll, sowie mit den sonstigen erforderlichen Angaben und löschen Sie die kursiven Platzhalter.
4. Schicken Sie diesen Brief per Fax mit sogenanntem qualifizierten Sendebrief (der Statusbericht zeigt eine verkleinerte Ansicht der 1. Faxseite) oder per Post (Einwurfeinschreiben!) an den Händler.

Bitte senden Sie den Brief nicht an die Verbraucherzentrale.